**Protokoll der Sitzung des Pfarrgemeinderates St. Otto (PGR) vom 08.02.2017**

**Teilnehmer**: Pater Leslaw Ogryzek CR, Steffi Goetz, Peter Möllenbeck, Birgit Pflaum, Herr Rosendahl (Vertreter der Kirchenverwaltung KV), Peter Sopp,

Beginn 19:45 Uhr.

Aufgrund von krankheits- und berufsbedingten Ausfällen von mehr als der Hälfte der stimmberechtigten Mitglieder ist der PGR nicht beschlussfähig. Die anwesenden Teilnehmer stellen einvernehmlich fest, dass die vorliegende Tagesordnung trotzdem auf Informationsebene durchgesprochen werden soll.

TOP 1 Anträge zur Tagesordnung, Nachlese und Genehmigung des Protokolls der letzten Sitzung

Entfällt mangels Beschlussfähigkeit

TOP 2 Personelle Veränderungen im Pfarrgemeinderat

Sebastian Zink wird aufgrund der zunehmend gestiegenen beruflichen Belastung das Amt als Schriftführer niederlegen. Dies betrifft auch seine Vertretung der Kirchengemeinde im erweiterten Vorstand des Vorstadtverein Nürnberg-Laufamholz eV.

Rita Brinkjans wird aus persönlichen Gründen ihr Mandat als gewähltes Mitglied des PGR niederlegen.

Die Nachfolgeregelung wird in der nächsten PGR-Sitzung im Detail besprochen.

TOP 3 Kirchweihjubiläum 2017: Aktueller Stand

Auftaktveranstaltung am 29.01.2017 erfreute sich einer hohen Resonanz. Der AK Öffentlichkeitsarbeit benötigt von Herrn Schubert und Herrn Möllenbeck noch die Termine für die geplanten Kirchenführungen.

TOP 4 Taufbegleitung: Kurzbericht

Pater Leslaw berichtet über ein Gespräch, dass er mit Frau Rust zur Taufkatechese geführt hat.
Ab April wird den Tauffamilien auf freiwilliger Basis und im Vorfeld zu dem Taufgespräch mit Pater Leslaw eine Taufbegleitung durch ein Team angeboten. Dabei soll mit den Tauffamilien die Möglichkeiten der inhaltlichen und musikalischen Mitgestaltung und Mitwirkung am Taufgottesdienst durchgesprochen werden.

TOP 5 Pastoraler Stellenplan 2017 – 2022: Stand der Diskussionen

Herr Sopp berichtet von der Dekanatsratssitzung am 11.01.2017. Die Ergebnisse – nachfolgend hier noch einmal mitgeteilt - aus der Sitzung hat Herr Sopp bereits mit dem Protokoll an den PGR verteilt.

Die Versammlung beschließt folgende Forderungen:

- ☐ Die Kirche bleibt im Dorf, d.h. es sollen die Pfarreien in ihrer jetzigen territorialen Form erhalten bleiben mit einem satzungsgemäß gewählten Gremium.
- ☐ Es muss klargelegt werden in Satzungen, welche Kompetenzen die Laien vor Ort haben. Das darf nicht vom "guten Willen" eines Pfarrers abhängen.
- ☐ Falls Vertreter in den Gemeinden als Ansprechpartner vorgeschlagen werden, dann müsse diese aus den Gemeinden kommen.
- ☐ Fortbildungen zu Gottesdienstbeauftragten müssen auch in Nürnberg angeboten

werden und dürfen nicht abgeblockt werden.
☐ Gewünscht ist ein weiteres Zusammenkommen im Sommer.

TOP 6 Verschiedenes

Erlös aus dem Flohmarkt.
Entfällt mangels Beschlussfähigkeit
Vorbereitungen das Osterfrühstück: Wer hilft?
Wird in der nächsten Sitzung besprochen

Frau Ingrid Mayer wird für Herrn Zink die Belieferung des vierteljährlichen Blattes des Vorstadtvereins und des Monatsblatts Laufamholz mit Beiträgen aus St. Otto übernehmen

Frau Götz berichtet über die Gebetswoche für die Einheit der Christen vom 28.05.-03.06.2017 und regt an, diese an einem der möglichen Termine gemeinsam mit Hl. Kreuz zu besuchen.

TOP 7 Termine
- o Gespräch im Seelsorgebereich mit Regionalreferenten am 15.03.2017
Dieser Termin ist nicht öffentlich und betrifft auch nur einen beschränkten Teilnehmerkreis. (Hauptamtliche, Kirchenpfleger und die PGR-Vorsitzenden im Seelsorgebereich)
- o Nächste PGR-Sitzung am Mittwoch, 05.04.2017, 19:45 Uhr
- o….Flohmarkt in St. Otto am 06.05.2017

Ende 20:45 Uhr

Peter Sopp, Vorsitzender Protokollführer: Peter Möllenbeck